

Die "Freiheit" erscheint morgens und nachmittags, am Sonntag und Festtagen nur morgens...

In den letzten die achtjährige... Nummer 155 • Morgen-Ausgabe

Freiheit Berliner Organ

Der Unabhängigen Sozialdemokratie Deutschlands

Die Heerschau des revolutionären Proletariats.

Maitriumph.

Die Nationalversammlung hat es abgelehnt, dem 1. Mai den Charakter eines allgemeinen Festtages zu geben...

Die Wucht der Kundgebung ist durch ihre Stellungnahme nicht beeinträchtigt, sondern erhöht worden...

Auch aus dem Ausland liegen Nachrichten vor von dem gewaltigen Umfang, den die Feier in diesem Jahre eingenommen hat...

Kehnlisch war es in der Schweiz und Holland. In einem Umzug in Amsterdam wurden Schilder getragen...

Auch in Frankreich scheinen größere Massen als je zuvor gefeiert zu haben. Aber in Paris ist es mehrfach zu Zusammenstößen...

Die französische Bourgeoisie gehört zu den rabiatesten ihrer Gattung. Sie strebt danach, wie der Genosse Bailant-Couturier...

Die Berliner Kundgebungen haben von neuem gezeigt, daß die Masse der Arbeiter unter dem Banner der U. S. D.

... D. marschiert. Es war eine riesige Heerschau des revolutionären Proletariats...

Ein Rufer aus Rußland.

Rede des Genossen Schlapnikoff in Treptow.

Die Kundgebung der U. S. D. auf der Treptower Spielwiese bekam eine besondere Bedeutung durch die Ansprache des aus Sowjet-Rußland erschienenen Vertreters der russischen Gewerkschaften...

Genossinnen und Genossen!

Ich bringe dem revolutionären Proletariat die herzlichsten Grüße von mehr als 4 1/2 Millionen organisierten Arbeitern der roten Sowjet-Republik...

In der Geschichte des revolutionären Kampfes in Rußland hatten wir ähnliche Perioden, in denen die Reaktion versuchte, mit bewaffneter Gewalt die revolutionäre Bewegung zu vernichten...

Die kapitalistische Reaktion gewann und zur bewaffneten Schwere gegenüber dem Ansturm des Weltkapitals...

Durch die Vertreibung der gegenrevolutionären Kräfte von Petersburg, Archangelsk und Wjerschna gelang es uns, die Blockade des Weltkapitals zu sprengen...

Wir verfolgen mit lebhaftester Teilnahme und herzlichstem Mitgefühl die Entwicklung der revolutionären Kämpfe in Westeuropa...

nationale, eine Internationale der Tot zu errichten zur endgültigen Befreiung der arbeitenden Klassen aller Länder...

Im Humboldthain.

Gegen 10 Uhr morgens rückten von allen Seiten lange Bänke in den Nordpark ein. Voran marschierten jedesmal mehrere hundert Kinder...

Auf der Spielwiese hielten nach Gesangsvorträgen die Genossen Crispian, Otto Meier und Dr. Wegl die Festreden. Sie feierten den Tag als die Heerschau des internationalen Proletariats...

Den Festreden folgten wieder Gesangsvorträge. Ebenso ruhig, so entschlossen wie gekommen, rückten die einzelnen Distrikte wieder in ihre Stadtviertel ab...

Im Friedrichshain.

Die Anhänger der U. S. D. hatten sich in ihren Bezugslokalen zusammengefunden und bildeten große Demonstrationzüge, die nach dem Friedrichshain zogen...

In vier Stellen waren Wagen als Rednertribünen aufgestellt. Um 11 Uhr wurde durch Klagenwinken das Reichen zum Beginn der Festrede gegeben...

Am Nachmittag begab sich eine Anzahl Mitglieder des Bezirks zum Friedhof in Friedrichshain, wo Genosse Schneid an den Gräbern von Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg eine Ansprache hielt...

Tempelhofer Feld.

An der einsamen Pappel hier, wo sonst Wilhelm der Dritte alljährlich zweimal Heerschau über seine Truppen hielt, wurden die nach Berlin ausfahrenden zählenden Massen hin und her...





